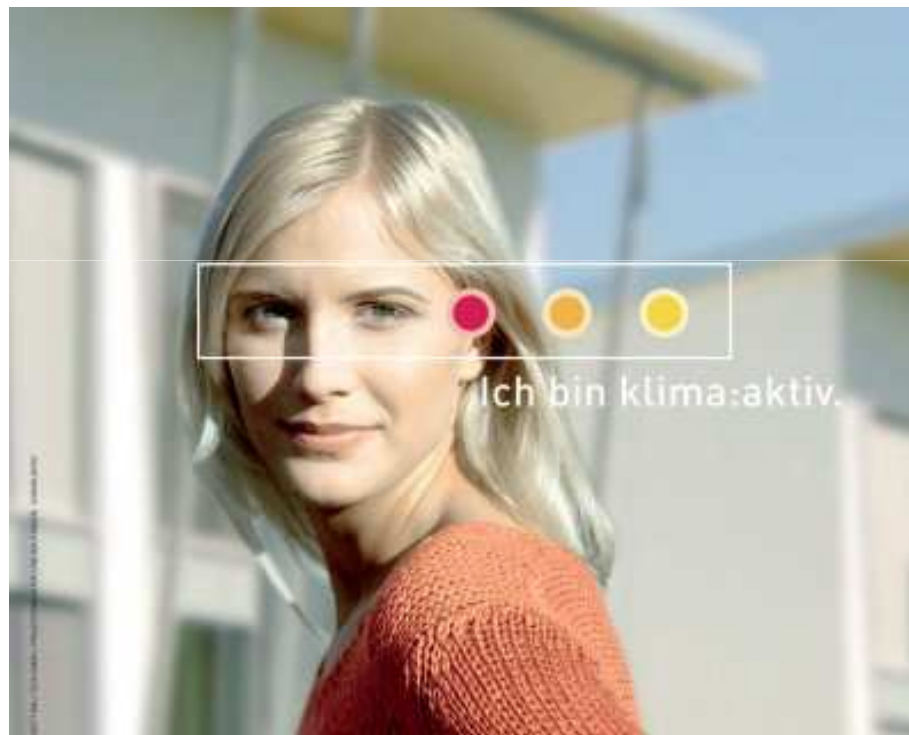


klima:aktiv Bauen und Sanieren



klima:aktiv Sanierung – Lebensqualität und Wertsteigerung

Vortrag:

Dr. Herbert Greisberger, ÖGUT
Generalsekretär

Wien, 21.05.2011

- **klima:aktiv** ist die im Jahr 2004 gestartete Initiative des LEBENSMINISTERIUMS für aktiven Klimaschutz
- Das Programm **klima:aktiv Bauen und Sanieren** widmet sich dem Neubau und der Sanierung von Gebäuden
- **Programmleitung klima:aktiv Bauen und Sanieren :**
Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik (ÖGUT)
gemeinsam mit Fach- und Regionalpartnern aus allen Bundesländern

Zentrale Ziele

- Steigerung der Marktanteile von ökologischen und energieeffizienten Wohn- und Dienstleistungsgebäuden
- Erhöhung umfassender energetischer Sanierungen in Österreich
- Hebung des Bewusstseins zugunsten nachhaltigem Bauen und Sanieren
- Bereitstellung einer Wissensbasis für eine sachlich fundierte Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen
- Ausbau des Partnernetzwerkes in der Wirtschaft

Der klima:aktiv Gebäudestandard



klima:aktiv Gebäude sind Gebäude mit:

“Höchster energetischer und ökologischer Qualität,
belegt durch Nachweise und Qualitätssicherung



© Robert Freund



© Boutiquehotel Stadthalle



© Robert Freund

Wien, 21.05.2011



Der klima:aktiv Gebäudestandard

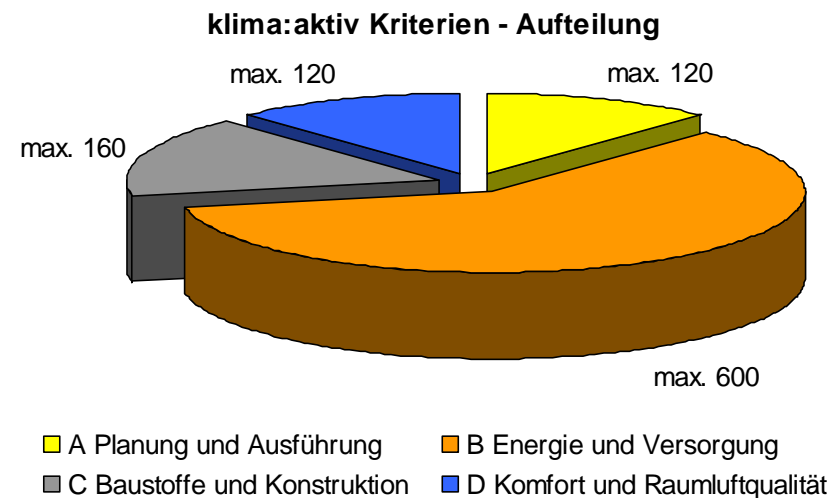
4 Kategorien

Planung und Ausführung
max. 120 Punkte

Energie und Versorgung
max. 600 Punkte

Baustoffe und Konstruktion
max. 160 Punkte

Gesundheit und Komfort
max. 120 Punkte

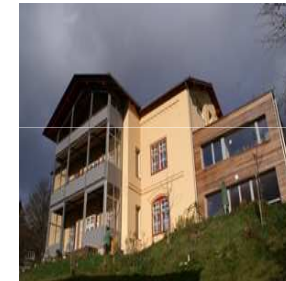


Wichtigste **Ziele der Sanierung von Gebäuden:**

- Erhöhung der Lebensqualität und
- Wertsteigerung der Immobilie

Zusätzliche **Ziele von Klima:aktiv:**

- Reduktion der treibhausrelevanten Emissionen
- Erhöhung der Energieeffizienz



© Doris Holler-Bruckner



© ATOS ARCHITEKTEN ZT

Herausforderungen am Sanierungsmarkt:

- Zusammenführung der ökonomischen und ökologischen Zielsetzungen
- Erhöhung der Sanierungsrate
- Erhöhung der Sanierungsqualität



© Andreas Buchberger



© Wien Süd

Wie kann die Sanierungsrate und -qualität erhöht werden?

**Heterogene Struktur des Gebäudesektors
(Wohnbau)**

erfordert

**Vielzahl an Instrumenten
und Maßnahmen**

Mehrfamilienhaus, Wohnblock, Wohnsiedlung
Mieter, Wohnungseigentümer, Gemeinnützige
Alters- und Einkommensstruktur von
 Bewohnern und Eigentümern
Baualtersklassen
Heizsysteme
.....

Rechtliche Rahmenbedingungen
Freiwillige Verpflichtungen
Förderungen
Steuerliche Maßnahmen
Bewusstseinsbildung
Aus- und Weiterbildung
Qualitätssicherung
Beratung, Prozessbegleitung
.....

Was kann klima:aktiv leisten?

- **Klarheit in der Zielsetzung**
 - Klima:aktiv Basiskriterien für Erstcheck
 - Klima:aktiv Kriterienkataloge für umfassende Bewertungen
- **Bewusstseinsbildung**
 - Best-Practice-Datenbank www.klimaaktiv-gebaut.at
 - Auszeichnungen, Staatspreis und Bewerbung
- **Beratungsangebote**
 - Gemeinsam mit Bundesländer durch Regionalpartner
 - Beratungsförderung klima:aktiv
- **Förderung**
 - Sanierungsförderung Bundesländer, KPC
 - Sanierungsoffensive 2011

- **Energieeffizienz**
 - Heizwärmebedarf
max. 50kWh/m²,a Wohngebäude, max. 26kWh/m²,a für Dienstleistungsgebäude)
 - Kühlbedarf für Dienstleistungsgebäude (KB*= 1,6 kWh/m²,a)
 - Primärenergiebedarf (in Zukunft, derzeit Endenergiebedarf)
- **Erneuerbare Energieträger**
 - CO₂-Emissionen (18 bzw. 30 kg/m²,_{BGF}a)
- **Ökologische Baustoffe**
 - OI₃-Index (OI₃_{BG0,BGF} ≤ 250)
 - Ausschluss von klimaschädlichen Substanzen (HFKW)
- **Wirtschaftliche Qualität**
 - Lebenszykluskostenberechnung (>1.000m² BGF)

- **Nachweise für klima:aktiv Qualität:**
 - Sommertauglichkeit
 - Blower-Door-Test
 - Möglichkeit des Energiemonitorings



© Boutiquehotel Stadthalle

- **Klima:aktiv Kriterienkataloge** sind umfassende Kriterienkataloge mit detaillierten Angaben zu Kriterien und Nachweisen

Siehe: www.bauen-sanieren.klimaaktiv.at

Sanierungen in den Stufen:

- Gold und Silber (umfassender Katalog, Mindestpunktezahl)
- Bronze (= Basiskriterien)

Online Deklaration Wohngebäude



Deklaration des Objektes:

Direkteingabe über Datenbank

- www.baubook.at
→Gebäudedeklaration

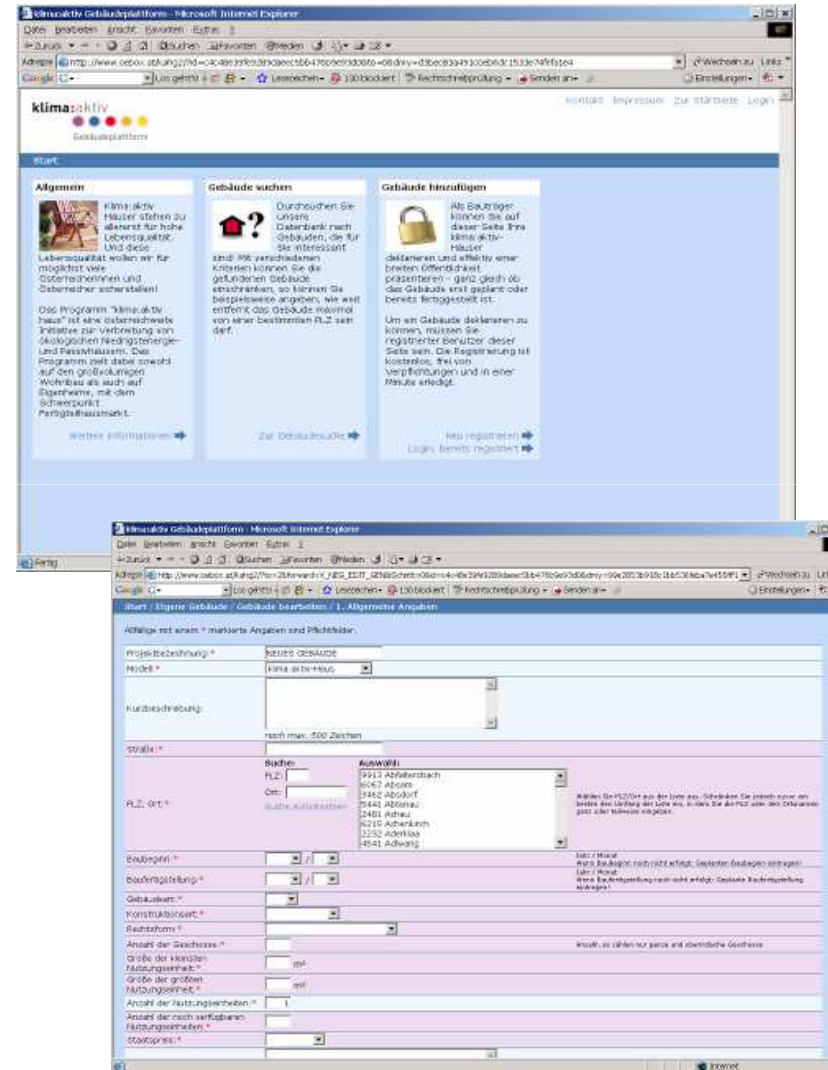
Positive Rückmeldung

- deklariert als klima:aktiv Gebäude
- mind. 900/700 Punkte für Gold/
Silber
- Bronze für Basiskriterien

Sichtbar auf

- www.klimaaktiv-gebaut.at

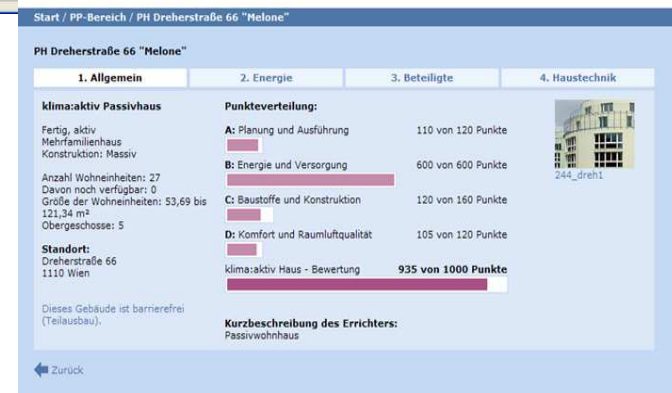
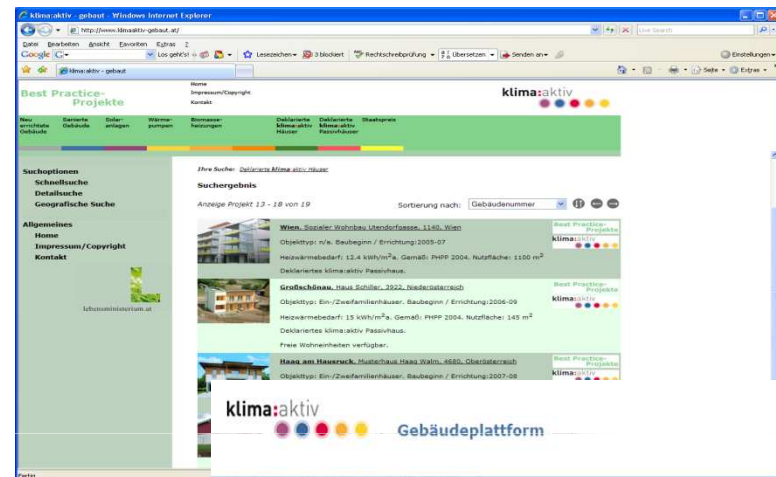
Wien, 21.05.2011



Best Practice Datenbank

- ✓ Vorzeigebeispiele Österreichweit
- ✓ Angaben zu Qualität und Kriterien
- ✓ Ca. 1.000 Gebäude, davon nahezu 100 Sanierungen
- ✓ Vorbildwirkung für weitere engagierte Sanierungen

www.klimaaktiv-gebaut.at



Bewusstseinsbildung

Auszeichnungen klima:aktiv

- ✓ Deklarierte klima:aktiv Gebäude erhalten eine klima:aktiv Plakette
- ✓ Überreichung zum Teil durch Bundesminister persönlich

- ✓ Staatspreis „Architektur und Nachhaltigkeit“

- ✓ Bewerbung mit klima:aktiv Partnerlogo



© Schöberl & Pöll

Wien, 21.05.2011

Wohngebäude – Sanierung

Dienstleistungsgebäude – Neubau und Sanierung

1. Unterstützung bei der Zielformulierung (Erstberatung)

- Die Erstberatung ist kostenlos

2. Qualitätssicherung in der Entwurfsphase

- Förderhöhe: max. 6.000,- € (50 % des gesamten Beratungshonorars)
- klima:aktiv Planungsdeklaration

3. Qualitätssicherung in der Ausführungsphase

- Förderhöhe: max. 6.000,-€ (max. 25% des gesamten Beratungshonorars) gefördert
- klima:aktiv Ausführungsdeklaration

- **Förderungen für Sanierungen von Wohngebäuden in den Bundesländern**
Beratung durch Landesstellen (bzw. klima:aktiv Regionalpartner)
Individuelle Betrachtung nach Bundesländern notwendig
- **Förderung von Dienstleistungs- und betrieblichen Gebäuden**
Beratung und Förderung durch Kommunalkredit Public Consulting
Mustersanierung 2011 (Klima- und Energiefonds)
- **Sanierungsoffensive 2011 der Bundesregierung**
5.000,- Euro Förderung für Wohn- und gewerblich genutzte Gebäude

- Alle Angebote rund ums Bauen und Sanieren auf der Website www.bauen-sanieren.klimaaktiv.at
- Beispielsammlung perfekt gebauter und sanierter Gebäude aus ganz Österreich www.klimaaktiv-gebaut.at
- Gebäudedeklaration www.baubook.at
- Die Österreich-Landkarte mit klima:aktiv Profis, Partnern und Projekten www.maps.klimaaktiv.at



Programmmanagement klima:aktiv Bauen und Sanieren

ÖGUT - Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik

Hollandstraße 10/46, 1020 Wien

T 01 315 63 93 0

M klimaaktiv@oegut.at

w www.bauen-sanieren.klimaaktiv.at

Wien, 21.05.2011

klima:aktiv Bauen und Sanieren

Das Konsortium

Wien, 21.05.2011



Gesamtprojektleitung: ÖGUT GesmbH

Gesamtleitung und Ansprechpartner für alle externen AkteurInnen („One-stopp-shop“)

Inge Schrattenecker; Gesamtstrategie: **Herbert Greisberger**

Unterstützung: Franziska Trebut, Margit Schön

Regionalpartner

zentralen Ansprechstellen für klima:aktiv Bauen und Sanieren in den Bundesländern
zuständig für Plausibilitätsprüfungen und Sanierungsberatungen in ihrem Bundesland

- bau.energie.umwelt cluster niederösterreich (BEUC)
- Energieinstitut Vorarlberg (EIV)
- Energie Tirol (ET)
- FH Oberösterreich F&E
- Landesenergieverein Steiermark (LEV)
- Österreichisches Ökologie-Institut (ÖÖI)
- Ressourcen Management Agentur (RMA)
- Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen (SIR)



Wien, 21.05.2011

Aufgaben der Fachpartner

Beratung und Deklaration von klima:aktiv Gebäuden mit Schwerpunkt
Dienstleistungsgebäude Neubau und Sanierung

- AEE – Institut für nachhaltige Technologien (AEE INTEC)
- Allplan GmbH
- „die Umweltberatung“ Österreich
- e7 Energie Markt Analyse GmbH
- Grazer Energieagentur (GEA)
- Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie GmbH (IBO)
- KWI Consultants GmbH